

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Departement der Finanzen

[urn:nbn:de:bsz:31-189886](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-189886)

Departement der Finanzen.




Ministerium.

Das Ministerium der Finanzen ist mit der oberen Leitung der Staatsdomänen-, Steuer-, Salinen- und Zollverwaltung, der Katastervermessung und des Hochbauwesens, ferner mit der unmittelbaren Leitung des Münzwesens, der Staatsschulden-Verwaltung und Hauptstaatskassen-Verwaltung betraut, führt die oberste Aufsicht über das Zivil-Pensionswesen, die Wittwenkasse für die Angestellten der Zivil-Staatsverwaltung und die Militär-Wittwenkasse, sowie über den gesammten Staatshaushalt und hat in wichtigen Angelegenheiten der Staatsfürsorge für Landwirthschaft, Gewerbe, Handel und Verkehr mitzuwirken.




Dasselbe hat zugleich sämmtliche Gesezgentwürfe, welche dem Geschäftskreis der Finanzverwaltung angehören, namentlich auch die zur Vorlage an die Stände bestimmten Rechnungsnachweisungen und Boranschläge zu bearbeiten, bildet für Begnadigungsgesuche in Steuer- und Zoll-Strassachen, sofern die erkannte Strafe den Betrag von 100 Mark übersteigt, sowie für Gesuche um Nachlaß von Hoheitsabgaben die entscheidende Behörde und handhabt im Verein mit den ihm untergebenen Stellen die Dienstpolizei über sämmtliche Beamte und Angestellte der Finanzverwaltung.




Der Finanzinspektor, dem Finanzministerium unmittelbar untergeben, ist bestimmt, sämmtliche Staatskassen und Staatsanstalten-Kassen durch Bornahme von Dienstvisitationen zu kontrolliren.

Präsident:

Moritz Ellstätter, Staatsrath.  2a. -  1. - P. R. 2a. - .

Räthe:

August Nicolai, Geh. Referendär.  3a. -  1. - P. R. 2b. - .
B. M. 2b. - G. H. R. 2b.

Emil Kilian, Ministerialrath.  3a. -  1. - W. R. 3a. - .

Heinrich Lepique, Ministerialrath. Ⓢ3a.-~~1~~-~~10~~.
 Karl v. Teuffel, Ministerialrath. ~~1~~-~~10~~-~~1~~.
 Emil Glockner, Ministerialrath. ~~1~~-P.R.4.-~~1~~.2w.-~~10~~.

Kanzlei:

Sekretär: Eduard Glock, Finanzrath. Ⓢ3a.
 1 Sekretariatsassistent.

Revisoren: Wilhelm Thurn, Oberrechnungsath.
 Johann Baptist Seidenadel. ~~1~~-~~10~~.

Registrator: Wilhelm Pöhler, Kanzleirath. ~~1~~-~~10~~.

Expeditor:
 1 Registraturassistent, 3 Kanzleiaffistenten, 2 Kanzleidiener.

Finanzinspektion:

Finanzinspektor:

Dem Ministerium untergeordnete Behörden.**I. Zentralkasse.**

Die Zentral-Staatskasse (die General-Staatskasse in Karlsruhe) hat die Ueberschüsse der Bezirkskassen in sich aufzunehmen und denselben, sowie den Zentralkassen für besondere Zweige des Staats-Haushalts die erforderlichen Zuschüsse zu leisten. Sie bestreitet den gesammten eigentlichen Staatsaufwand — ausschließlich jenes der Ministerien des Groß-Hauses, der Justiz und des Auswärtigen, sowie des Innern und des Handels für die Bezirksjustiz und Polizeiverwaltung, für Pflege der Landwirthschaft, für die Wasser- und Straßenbau-Verwaltung und für die Eisenbahn-Verwaltung — und erhebt alle Einnahmen, welche ihrer Natur nach nicht einer der für die besonderen Verwaltungszweige bestehenden Kassen zuzufließen haben.

Mit der General-Staatskasse ist verbunden das Archiv, in welchem die der Finanzverwaltung gehörigen Werthpapiere — mit Ausnahme jener der Schulden-Tilgungskassen — verwahrt werden.

General-Staatskasse.

Hermann Fecht, General-Staatskassier. ⌘A.-Ⓜ.
 Karl Block, Kontrolleur.
 Ludwig Knöch, Buchhalter.
 4 Gehilfen, 1 Dekopist, 2 Kassendiener.

II. Schulden-Tilgungskassen.**1. Amortisationskasse.**

Die Amortisationskasse, errichtet laut landesherrlicher Verordnung vom 31. August 1808 und in ihrer Verfassung und Verwaltung durch Gesetz vom 31. Dezember 1831 geregelt, besorgt unter Leitung des Finanzministeriums und unter Aufsicht des ständischen Ausschusses sämtliche auf die Aufnahme, Verzinsung und Tilgung der allgemeinen Staatsanlehen bezüglichen Geschäfte, nimmt die zur Sicherung des Staates in baarem Geld gestellten Kautionen, die baaren Mittel des Grundstocks, sowie die Einnahmeüberschüsse der allgemeinen Staatsverwaltung und, unter gesetzlicher Beschränkung, die Pfarrezehnt-Kompetenz- und Pfarrezehnt-Ablösungskapitalien zur Verzinsung in sich auf und bildet nach Art. 1 des Gesetzes vom 3. August 1837 die Hinterlegungskasse für baares Geld, welches zur öffentlichen Hinterlegung gelangt.

Karl Helm, Direktor. ⌘3a.
 Bernhard Eisenmann, Kassier.
 Karl Reim, Kontrolleur.
 Joh. Friedrich Kalame, Zahlmeister.
 Johann End, Buchhalter.
 Peter Schweikart, Buchhalter,
 Ludwig Gank, Buchhalter.
 Heinrich Wohlgemuth, Buchhalter.
 Expeditor.
 2 Buchhalter, 4 Gehilfen, 1 Dekopist, 2 Kassendiener.

2. Eisenbahnschulden-Tilgungskasse.

Die Eisenbahnschulden-Tilgungskasse, errichtet laut Gesetz vom 10. September 1842, ist bestimmt, die für den Eisenbahn-Bau er-

forderlichen Kapitalien zu beschaffen, sowie die Verwaltung, Verzinsung, und Tilgung der zu diesem Zweck aufgenommenen Anlehen zu besorgen.

Die Verwaltung der Eisenbahnschulden-Tilgungskasse ist dem Personal der Amortisationskasse übertragen.

III. Domänendirektion.

Die Domänendirektion, durch landesherrliche Verordnung vom 14. September 1865 als Zentral-Mittelbehörde für die Verwaltung sämtlicher Domänen bestellt, umfaßt in ihrem Wirkungskreis die Leitung der gesammten Verwaltung der domänenärarischen Güter und Gebäude, der domänenärarischen Gefälle und Berechtigungen, sowie der auf dem Domänenärar ruhenden Lasten, namentlich der Kompetenzen und Baulasten zu Gunsten von Kirche und Schule.

Zugleich hat sie die Bewirthschaftung der Gemeinde- und Körperschaftswaldungen zu leiten und die gesammte Forst- und Bergpolizei zu handhaben.



Als Zentral-Mittelstelle für die Verwaltung der Domänen steht sie unter dem Ministerium der Finanzen, als Forst- und Berg-Polizeibehörde unter dem Ministerium des Innern.


Ihre Wirksamkeit, wie die der untergebenen Forstbehörden bezüglich der Forstpolizei, der Forstgerichtsbarkeit und der Forstberechtigungen ist im Wesentlichen durch das Forstgesetz vom 15. November 1833 und durch die Gesetze vom 6. März 1845 und vom 27. April 1854 vorgezeichnet.


Direktor:






Jwan v. Böckh.  2b.  1. - F. C. L. 3b.




Räthe:



Ludwig Stüber, Ministerialrath.  3a.  1.

Theodor Munde, Geh. Finanzrath.  3a.



Emil Seidel, Oberforstrath.  3a.

Emil Frhr. v. Kagenedl, Forstrath.  1.  3a. m. C.  1.  2. w. -  P. M. 3. - W. D.

Franz Wagner, Forstrath.  3a.  1.  1.

Philipp Forschner, Domänenrath.  1.  1.

Friedrich Krutina, Forstrath.

Kaver Rothmann, Domänenrath.  1.  1.

Konstantin Föhlisch, Forstrath.

Außerordentliches Mitglied:

Wilhelm Caroli, Oberbergrath. ⚔3a.

Kanzlei:

Sekretäre: Ferdinand Elbs.

Josef Mader.

Revisionsvorstand: Maximilian Maler, Domänenrath. ⚔3a.

Revisoren: Philipp Hoyer, Rechnungsath.

Franz Baumann.

Friedrich Bartenbach.

Anton Thoma.

Emil Uchert.

1 Revisions- und 2 Kontrolbureau-Assistenten.

Registratoren: Karl Schmidt, Kanzleirath. ⚔3.b.

Adolf Köchlin.

Fridolin Lueger.

Expeditor: Friedrich Meerwarth.

3 Kanzleiaffistenten, 1 Kanzleigehilfe.

Forstgeometer: Emil Bürgin.

1 Assistent, 1 Gehilfe.

Bis zu anderweitiger Verwendung der Direktion zur Dienstleistung beigegeben:

Eduard Reich, Hüttenverwalter.

2 Kanzleidiener.

Der Domänendirektion untergeordnete Behörden.

1. Domänenverwaltungen.

Die Domänenverwaltungen vereinigen in sich die Bezirksbehörden für die Bewirthschaftung der Kameraldomänen und die Bezirksstellen für Erhebung und Bestreitung der das Domänenräar berührenden Einnahmen und Ausgaben.

Konstanz.

Amtsbezirk Konstanz mit Ausnahme des unter Stockach genannten Theils von Güttingen. Amtsbezirk Engen mit Ausnahme der unter Stockach genannten Orte. Von Stockach: Beuern. Forstbezirke Konstanz, Radolfszell, Engen.

Domänenverwalter: Alexander Walter. ⚔3.a.

1 Buchhalter, 1 Gehilfe, 1 Dekopist.

Meersburg.

Amtsbezirk Ueberlingen. Forstbezirke Markdorf und Ueberlingen.

Domänenverwalter: Josef Kreuz.

1 Buchhalter, 1 Gehilfe.

Stoßach.

Amtsbezirke Stoßach, Mefkirch, Pfullendorf, von Konstanz: ein Theil der Gemarkung Güttingen, und von Engen: Emmingen und Honstetten. Forstbezirke Stoßach, Pfullendorf, Mefkirch.

Domänenverwalter:

1 Gehilfe, 1 Detopist.

Billingen.

Amtsbezirke Billingen, Donaueschingen, Triberg. Forstbezirke Blumberg, Geisfingen, Donaueschingen, Billingen, Triberg.
Mit der Obereinnemerei verbunden.

Domänenverwalter: Max Matt, zugleich Obereinnemer.

Bonndorf.

Amtsbezirke Bonndorf, Neustadt mit Ausnahme der unter Freiburg genannten Orte, und von Waldshut: Deßeln. Forstbezirke Neustadt, Bonndorf, Stühlingen.





Domänenverwalter: Georg Will.

1 Gehilfe, 1 Brauereiverrechner und 1 Kontrolleur.

St. Blasien.

Amtsbezirk St. Blasien. Forstbezirke St. Blasien, Wolfsboden.

Mit der Obereinnemerei verbunden.

Domänenverwalter: Julius v. Delaiti.  3. b. m. C. -  1. -  1. -  1. -
P. R. C. A. zugleich Obereinnemer.

Thiengen.

Amtsbezirke Waldshut mit Ausnahme des unter Bonndorf genannten Ortes, Sädingen. Forstbezirke Jestetten, Thiengen, Sädingen.

Domänenverwalter: Georg Lindauer.

2 Gehilfen.

Lörrach.

Amtsbezirke Lörrach, Schönau und Schopfheim. Forstbezirke Wollbach, Schopfheim, Lörrach, Todtnau.

Mit dem Haupt-Steueramt vereinigt.

Müllheim.

Amtsbezirk Müllheim. Forstbezirke Zell i. W., Randern, Oberweiler, Sulzburg.

Mit der Obereinnemerei verbunden.

Domänenverwalter: Ambros Wagner, zugleich Obereinnemer.

Freiburg.

Amtsbezirke Staufeu, Freiburg, mit Ausnahme des unter Emmendingen genannten Ortes; Breisach mit Ausnahme der unter Emmendingen genannten Orte; von Neustadt: Hintergarten und Waldbau. Forstbezirke Staufeu, Breisach, Wendlingen, Freiburg, Kirchgarten.

Domänenverwalter: Heinrich Frei.

1 Buchhalter, 1 Gehilfe, 1 Dekopist.

Waldkirch.

Amtsbezirk Waldkirch. Forstbezirk Waldkirch.

Mit der Obereinnemerei verbunden.

Domänenverwalter: Karl Gräff, zugleich Obereinnemer.

Emmendingen.

Amtsbezirk Emmendingen; von Freiburg: Neuerschhausen; von Breisach: Bischoffingen, Zechtingen, Kiechliuobergen, Königschaffhausen, Weisfelheim, Sasbach, Schelingen; von Ettenheim: Bleichheim, Broggingen, Herbolzheim, Niederhausen, Nordweil, Oberhausen, Lutschfelden und Wagenstadt. Forstbezirke Emmendingen und Kenzingen.

Domänenverwalter: Albert Schoch.

1 Buchhalter, 1 Gehilfe.

Lahr.

Amtsbezirke Lahr und Ettenheim, mit Ausnahme der unter Emmendingen genannten Orte. Forstbezirke Kippenheim, Lahr, Schenheim, Ettenheim.

Domänenverwalter: Eduard Munkel.

1 Gehilfe.

Offenburg.

Amtsbezirke Offenburg, mit Ausnahme des unter Kork genannten Ortes; Wolfach. Forstbezirke Offenburg, Gengenbach, Zell a. S., Wolfach.

Domänenverwalter: Franz Vogt.

1 Gehilfe, 1 Dekopist.

Kork.

Amtsbezirke Kork, mit Ausnahme der unter Bühl genannten Orte; von
Offenburg: Marlen. Forstbezirk Kork.


Domänenverwalter: Julius Bulster.

2 Gehilfen.

Oberkirch.

Amtsbezirke Achern, Oberkirch. Forstbezirke Renchen, Petersthal, Otten-
höfen.

Mit der Obergemeinde verbunden.

Domänenverwalter: Hermann Böckh, zugleich Obergemein-
nehmer. .

Bühl.

Amtsbezirke Bühl; von Kork: Grauelsbaum, Helmlingen, Lichtenau,
Memprechtshofen, Muckenschopf und Scherzheim. Forstbezirke Rhein-
bischofsheim, Bühl, Herrenwies, Steinbach.

Domänenverwalter: Heinrich Bach.

1 Gehilfe, 1 Detopist.


Baden.

Amtsbezirke Baden, Nastatt. Forstbezirke Baden, Forbach, Kaltenbrunn,
Gernsbach, Rothenfels, Nastatt.

Mit dem Haupt-Steueramt vereinigt.

Karlsruhe.

Amtsbezirke Karlsruhe, mit Ausnahme der unter Durlach genannten Orte;
Ettlingen; von Durlach: ein Theil der Gemarkung Durlach. Forst-
bezirke Durmersheim, Mittelberg, Ettlingen, Karlsruhe.

Domänenverwalter: Philipp Bauer.  3a.

2 Gehilfen.

Durlach.

Amtsbezirke Durlach, mit Ausnahme der unter Karlsruhe, Pforzheim
und Bretten genannten Orte; von Karlsruhe: Manteloch, Büchig,
Hagsfeld, Spöck und Stafforth. Forstbezirke Berghausen, Langen-
steinbach.



Mit der Obergemeinde vereinigt.

Domänenverwalter: Julius Nebel, zugleich Obergemeinnehmer.

 3a.

Pforzheim.

Amtsbezirke Pforzheim; von Durlach: Auerbach und Langensteinbach.
Forstbezirke Pforzheim, Huchenfeld.

Domänenverwalter: Dr. Otto Kau.  3a. ~~1.~~ 
2 Gehilfen.

Bruchsal.

Amtsbezirke Bruchsal; von Eppingen: Eichelberg und Tiefenbach. Forstbezirke Bruchsal, Graben, Philippsburg, Odenheim.

Domänenverwalter: Friedrich Wilhelm Schember.
1 Buchhalter, 2 Gehilfen, 1 Dekopist.

Bretten.


Amtsbezirke Bretten, Eppingen, mit Ausnahme der unter Bruchsal genannten Orte; von Durlach: Jöhligen. Forstbezirke Stein, Bretten Eppingen.

Mit der Obereinnehmerei verbunden.

Domänenverwalter: Johann Schäuble, zugleich Obereinnehmer.

Wiesloch.

Amtsbezirke Sinsheim, mit Ausnahme des unter Heidelberg genannten Theils; Wiesloch; von Schwetzingen: Altlußheim, Hockenheim, Neulußheim und Keitingen. Forstbezirke St. Leon, Wiesloch.

Domänenverwalter: Sebastian Breitenberger.  3a.
1 Buchhalter, 1 Gehilfe.


Heidelberg.

Amtsbezirke Heidelberg, Weinheim, Schwetzingen, mit Ausnahme der unter Wiesloch und Mannheim genannten Orte; von Sinsheim: Babstadt, Barga, Epsenbach, Zliensbach, Hesselbach, Helmstadt, Kirchart, Neckarbischofsheim, Obergimpern, Rappena, Reichartshausen, Siegelbach, Treschlingen, Untergimpern, Waibstadt, Wollenberg, Zuzenhausen, Mosbach und Eberbach. Forstbezirke Schwetzingen, Weinheim, Heidelberg, Neckargenüüd, Sinsheim, Neckarbischofsheim, Schwarzach, Eberbach, Mosbach.

Domänenverwalter: Xaver Futterer.
2 Gehilfen, 1 Dekopist.

Mannheim.

Amtsbezirke Mannheim; von Schwellingen: Brühl, Neckarau, Seckenheim und Rohrhof. Forstbezirk Mannheim.

Domänenverwalter: Karl Johann Daub.  3a.

1 Buchhalter, 1 Dekopist.



Krautheim.

Amtsbezirke Adelsheim, Tauberbischofsheim, Wertheim, Buchen. Forstbezirke Adelsheim, Borberg, Gerlachsheim, Tauberbischofsheim, Wertheim, Hardheim, Walldürn, Buchen.
Mit der Obereinnehmerei vereinigt.

Domänenverwalter: Josef Günther, zugleich Obereinnehmer.

2. Der Wiesenbau-Meister.

Der Wiesenbau-Meister hat die Ausführung größerer Kulturen auf den domänenärarischen Wiesen zu leiten und zu beaufsichtigen.

Wiesenbau-Meister: Theodor Kilian.  1. .

3. Bezirksforsteien.

Die Bezirksforsteien haben die Wirthschaftsführung in den Staats-, Gemeinde- und Körperschaftswaldungen, sowie die Forstpolizei in diesen wie auch in den Privatwaldungen; außerdem liegt ihnen die gerichtliche Verfolgung der Forstfrevel ob, wobei sie die Berrichtungen der Staatsanwaltschaft besorgen.

Wo Gemeinden oder Körperschaften für die Bewirthschaftung ihrer Waldungen eigene Bezirksförster aufgestellt haben, ist diesen Seitens des Staats zugleich die Handhabung der Forstpolizei, sowie die Funktion der Staatsanwaltschaft bei der gerichtlichen Verfolgung der Forstfrevel übertragen.

Zur Besorgung der Waldhut sind mit Einschluß der Beiförster 16 Waldaufsesser und 363 bürgerliche Waldhüter bestellt.

Großherzogliche Bezirksforstleien.

Konstanz :	Albert Ringinger. Ⓝ3a.
Marldorf :	Ferdinand Kopp.
Neberlingen :	Eduard Thumb. Ⓝ3a.
Pfullendorf :	Gustav Faber.
Nesikirch :	Franz v. Girardi.
Stoekach :	Julius Hamm.
Kadolfzell :	Josef Schwab.
Eugen :	Felix Hübsch.
Blumberg :	Oskar Zipperlin.
Geisingen :	Eugen Kettner (Wohnsitz Donaueschingen).
Donaueschingen :	Karl Kipling.
Willingen :	Alfred Staudinger.
Neustadt :	Paul Zwick.
Bonndorf :	Hubert Ganter.
Stühlingen :	Eduard Fircher.
Zestetten :	Adolf Nüßle.
Thiengen :	August Vogel.
Wolfsboden :	Hermann Lubberger (Wohnsitz St. Blasien).
St. Blasien :	Alexander Wasmer.
Todtnau :	Wilhelm Walli. Ⓜ.
Zell i. W. :	Otto Flachsland.
Schopfheim :	Karl Bayer.
Säckingen :	August Menger.
Lörrach :	Karl Mezsl.
Wollbach :	Adolf Frhr. v. Schweidhart. ¶. (Wohnsitz Lörrach).
Kandern :	August v. Teuffel. ✕.-Ⓜ.
Oberweiler bei Müllheim :	Eduard Meyerhöffer.
Sulzburg :	Oskar Kaiser.
Staufen :	Emil Schütt.
Breisach :	Julius Ganter.
Wendlingen :	Gustav Bleibimhaus (Wohnsitz Freiburg).
Freiburg :	Georg Bach.
Kirchzarten :	Karl Rau. ✕.-Ⓜ.
Waldkirch :	Karl Krutina.
Emmendingen :	Wilhelm Fischer.

Kenzingen:	Karl Maler.
Ettenheim:	Karl Fritschl.
Rippenheim:	Richard v. Wänker.
Lahr:	Friedrich v. Schach.
Ohlenheim:	Philipp Käfer ⚔3a. (Wohnsitz Lahr).
Offenburg:	Karl Seybel.
Gengenbach:	Friedrich Schweickhard.
Zell a. G.:	Hubert Heinesfetter.
Eriberg:	Julius Wezel.
Wolfach:	Josef Schäßle.
Petersthal:	August Stöckel.
Ottenhöfen:	Otto Gockel.
Reuchen:	Wilhelm Mathes.
Kork:	Franz Vogt.
Rheinbischofsheim:	Karl Steiglehner.
Bühl:	Theodor v. Glaubitz, Kammerjunker.
Steinbach:	Karl v. Girardi.
Baden:	Ludwig Werner. ⚔2.w.-Ⓜ.
Herrenwies:	Wilhelm Ziegler (Wohnsitz Forbach).
Forbach:	Wilhelm Kopp.
Kaltenbronn:	Karl Müller (Wohnsitz Gernsbach).
Gernsbach:	Karl Könige. Ⓜ.
Rothenfels:	Oskar Fürstenwerth ⚔3b. (Wohnsitz Gernsbach).
Rastatt:	Friedrich Kühnle.
Durmersheim:	Eduard Bechmann, Forstinspektor (Wohnsitz Rastatt).
Ettlingen:	Adolf Schrickel.
Mittelberg:	Otto Maier. ⚔4.-Ⓜ. (Wohnsitz Ettlingen).
Langensteinbach:	Wilhelm Seidel.
Luchensfeld:	Eduard Hartweg (Wohnsitz Pforzheim).
Pforzheim:	Hermann Hofmann.
Stein:	Karl Beideck.
Berghausen:	Karl Köhler.
Karlsruhe:	Wilhelm Schmitt.
Graben:	Ludwig Schabinger.
Bruchsal:	Ludwig Menzer. ⚔3a.
St. Leon:	Karl Hamm.
Philippsburg:	Rudolf Bastian.
Schwezingen:	August Cron. ⚔3a.

Mannheim:	August v. Berg.
Weinheim:	Adolf Schmitt.
Heidelberg:	Emil Biehler.
Wiesloch:	Hermann Guttenberg.
Odenheim:	Rudolf Widmann.
Bretten:	Wilhelm Held.
Eppingen:	Emil Kuenzer.
Sinsheim:	Wilhelm Laurop. ☉3a.
Neckarbischofsheim:	Eduard Wesch.
Neckargemünd:	Georg Lautemann.
Eberbach:	Albrecht Febr. v. Göler.
Neckarschwarzach:	Georg Müller. ☉3a.
Mosbach:	Albert Schreiber, Forstinjpektor. ☉3a.
Adelsheim:	Karl Zipperlin.
Borberg:	Wilhelm Müller.
Buchen:	Erwin Hof.
Wallbüren:	Karl Schwarz.
Hardheim:	Karl Gockel.
Tauberbischofsheim:	Julius Ostner. ☉3b.m.Schw.
Gerlachsheim:	Franz Fürstenwerth.
Bertheim:	Karl Hjal.

Gemeinde-Bezirksforstleien.

Villingen:	Hubert Ganter.
Schönau:	Karl Bartelmez.
Freiburg:	Gustav Huetlin.
Baden:	Adolf Louis.
Ettlingen:	Emil v. Stetten.
Durlach:	Maximilian Eichrodt, pens. Bezirksförster. ☉3a.
Bretten:	Lorenz Herold.
Heidelberg:	Friedrich Obermeyer.
Schriesheim:	Joh. Georg Vogt.

Stand der Forsten (1. Januar 1875).

Staatswaldungen	87,015	Hektar,
Gemeindewaldungen	246,037	"
Körperschaftswaldungen	12,615	"
Privatwaldungen	166,236	"
Zusammen	511,903	Hektar,
Hiezu Hofforsten	5,055	"
Im Großherzogthum	516,958	Hektar.

IV. Steuerdirektion.

Die Steuerdirektion, in Folge der landesherrlichen Verordnung vom 30. März 1826 mit dem 1. Juni 1826 in's Leben getreten, bildet die Zentral-Mittelstelle für die Verwaltung sämmtlicher direkter und indirekter Hoheitsabgaben (mit Ausnahme der Rübenzucker-Steuer, der Salzsteuer, der Tabaksteuer, der Wechselstempel-Steuer und der Zollgefälle) und in Folge der landesherrlichen Entschliesung vom 24. November 1842 seit 1. Januar 1843 auch für die Verwaltung der Salinen.

Sie bildet für Rekurse gegen Erkenntnisse der Obergemeinderen und Haupt-Steuerämter über Steuerkontrol-Vergehen die zuständige Behörde und entscheidet über Gnadenrekurse in Steuer-Straffällen, sofern die verurtheilte Strafe den Betrag von 100 Mark nicht übersteigt.

Durch die landesherrliche Verordnung vom 6. Dezember 1871 wurde die mit höchster Entschliesung vom 19. Februar 1855 errichtete Direktion der Katastervermessung aufgehoben und deren Geschäftsaufgabe vom 1. Januar 1872 an der Steuerdirektion übertragen. Die letztere hat daher auch die nach den Gesetzen vom 26. März 1852 und vom 25. April 1854 vorzunehmende stückweise Vermessung sämmtlicher Liegenschaften des Großherzogthums, mit Ausnahme der auf Grund des Forstgesetzes vom 15. November 1833 schon vermessenen Waldungen, zu leiten und zu überwachen und zugleich beim Vollzug des Gesetzes vom 20. April 1854 über die Sicherung der Gemarkungs-, Gewannen- und Eigenthums-grenzen mitzuwirken.

Die Vornahme der Vermessungsgeschäfte erfolgt durch verpflichtete Geometer, deren Arbeiten durch das technische Personal der Direktion geprüft werden.

Direktor:

Eugen Regenauer. Ⓢ2b.-Ⓢ2w.-Ⓢ.-P.R.2b.-F.C.L.3a.-
R.St.2b.

Räthe:

Georg Tröger, Direktor, vorsitzender Rath. Ⓢ3a.
Wilhelm Caroli, Oberberggrath. Ⓢ3a.
Franz Anton Cassinone, Geh. Finanzrath. Ⓢ3a.
August Welte, Finanzrath. ⊗.
Josef Schmidt, Finanzrath.

Ludwig Wielandt, Finanzrath.
 Dr. Albert Gutman, Finanzrath. (x)-@.
 Karl Pecher, Finanzrath.

Außerordentliches Mitglied:

Emil Seidel, Oberforstrath (f. o.).

Kanzlei:

Sekretär: Karl Walter.

1 Sekretariatsassistent.

Revisionsvorstand: Albert Waag, Finanzrath. ⊕3a.

Revisoren: Ambros Weber.

Karl Hähnlen.

Friedrich Kappel.

Adolf Baurittel.

Theodor Wildkensä.

Arthur Blaile.

Wilhelm Glaser.

Heinrich Sigler.

2 Revisionsassistenten.

Kontrollbureau: Leonhard Hautsch, Rechnungsrath.

Theodor Hartnagel, Revisor (Sportelvisit.).

3 Assistenten.

Registraloren: Ferdinand Hofer.

Wilhelm Scharnberger.

Franz Anton Kempff.

1 Registraturassistent.

Expeditior: Adam Schmitt.

2 Kanzleiassistenten, 3 Kanzleihilfen, 3 Kanzleidiener.

Technisches Bureau: Karl Hofmann, Vermessungsinspektor.
 ⊕3b.

Josef Dummer, Vermessungsrevisor.

Johann Schifferdecker, Vermessungsrevisor.

2 Revisionsgeometer, 1 Vermessungsassistent, 1 techn. Assistent, 1 Kalkulator, 3 Zeichner, 18 Gehilfen. Für die auswärtigen Vermessungsgeschäfte sind 14 Bezirksgeometer, 75 Geometer und 85 Gehilfen angestellt.

Der Steuerdirektion untergeordnete Behörden.

1. Stempelverwaltung.

Die Stempelverwaltung besorgt die Anfertigung der Stempelmarken und der gestempelten Impressen, sowie die Versendung derselben an die Obereinnehmereien bezhw. Bezirksämter und Amtsgerichte (Gerichtsnotare).

Franz Anton Kempff (Registrator), Stempelverwalter (f. o.).
Karl Semberger (Münzkontrolleur), techn. Beamter (f. u.).

2. Steuerrevisionen und Steuerperäquatoren.

Den Steuerrevisoren und Steuerperäquatoren liegt die Aufstellung und alljährliche Berichtigung der Kataster der direkten Steuern ob. Erstere sind die kontrollirenden, letztere die ausführenden Beamten. Den Steuerperäquatoren steht nach Gesetz vom 17. März 1854 für jede Gemeinde ein aus Ortseinwohnern gebildeter Schatzungsrath zur Seite.

Steuerrevision Konstanz.

Albert Julius Postweiler, Steuerrevisor.
2 Gehilfen.

Steuerperäquatoren:

1. Friedrich Maier in Konstanz, Amtsbezirk Konstanz.
2. Albert Bögele in Ueberlingen provisorisch, Amtsbezirke Ueberlingen und Pfullendorf.
3. Wilhelm Stamm in Stockach, Amtsbezirke Stockach u. Restkirch.
4. Karl Abele in Engen, Amtsbezirk Engen.
5. Josef Burger in Döggingen, Amtsbezirk Donaueschingen.
6. Wilhelm Burger in Billingen, Amtsbezirk Billingen.
7. Friedrich Burger in Neustadt, Amtsbezirke Bonndorf und Neustadt.

8. Friedrich Federle in Waldshut, Amtsbezirk Waldshut.
9. Max Burger in Säckingen provisorisch, Amtsbezirk Säckingen.
10. Ludwig Bundt in Schönau provisorisch, Amtsbezirke Schönau und St. Blasien.

Steuerrevision Freiburg.

Emil Held, Steuerrevisor.

1 Revisionsassistent, 1 Gehilfe.

Steuerperäquatoren:

1. Max Burger in Säckingen provisorisch, Amtsbezirk Schopfheim.
2. Bartholomä König in Lörrach, Amtsbezirk Lörrach.
3. Friedrich Müller in Müllheim, Amtsbezirk Müllheim.
4. Josef Zöllner in Staufen provisorisch, Amtsbezirk Staufen.
5. Franz Frey in Breisach, Amtsbezirk Breisach.
6. Wilhelm Schweizer in Freiburg, Amtsbezirk Freiburg.
7. Wilhelm Burger in Billingen, Amtsbezirk Triberg.
8. Berthold Fritz in Buchholz:
 - a. Amtsbezirk Baldkirch;
 - b. vom Amtsbezirk Emmendingen die Gemeinden Amoltern, Bombach, Endingen, Forchheim, Hecklingen, Kenzingen, Kiegel, Weisweil, Wyhl (s. Ziff. 9).
9. Philipp Schiffmacher in Emmendingen, die Gemeinden des Amtsbezirks Emmendingen mit Ausnahme von Amoltern, Bombach, Endingen, Forchheim, Hecklingen, Kenzingen, Kiegel, Weisweil, Wyhl (Ziff. 8 b.).
10. Ludwig Räuber in Lahr:
 - a. Amtsbezirk Lahr;
 - b. Amtsbezirk Ettenheim provisorisch.
11. Ludwig Durand in Haslach provisorisch, Amtsbezirk Wolfach.

Steuerrevision Karlsruhe.

Julius Lais, Steuerrevisor.

2 Gehilfen.

Steuerperäquatoren:

1. Ludwig Durand in Haslach provisorisch, vom Amtsbezirk Offenburg die Gemeinden Berghaupten, Ber-
mersbach, Viberach, Gengenbach, Nordrach,
Oberentersbach, Oberharmersbach, Ohlsbach,
Reichenbach, Schwaibach, Unterentersbach,
Unterharmersbach, Zell a. S. (f. 3. 2).
2. Friedrich Schuster in Offenburg, die weiteren Gemeinden
des Amtsbezirks Offenburg (f. 3. 1).
3. Josef Ehrlenbach in Kork, Amtsbezirk Kork.
4. August Stork in Achern, Amtsbezirke Achern und Oberkirch.
5. Friedrich Lambinusz in Baden, Amtsbezirke Baden und
Bühl.
6. Johann Georg Baumann in Nastatt, Amtsbezirk Nastatt.
7. Karl Christian Dauth in Ettlingen provisorisch, Amts-
bezirk Ettlingen.
8. Wilhelm Heinrich Janzon in Karlsruhe, Amtsbezirk
Karlsruhe.
9. Nikolaus Härle in Durlach provisorisch, Amtsbezirk Durlach.
10. Eduard König in Pforzheim, Amtsbezirk Pforzheim provis.
11. Bernhard Burger in Bretten, Amtsbezirk Bretten.
12. Leopold Tröndle in Bruchsal, Amtsbezirk Bruchsal.

Steuerrevision Mannheim.

Wilhelm Friedrich Egel, Steuerrevisor.
2 Gehilfen.

Steuerperäquatoren:

1. Karl Stöckle in Schwezingen, Amtsbezirke Schwezingen und
Wiesloch.
2. Ludwig Frank (X.-M.) in Mannheim, Amtsbezirke Mann-
heim und Weinheim.
3. Ziriak Ballweg, Kreis-Steuerperäquator in Heidelberg,
Amtsbezirk Heidelberg.
4. Thomas Dürr in Eppingen provisorisch, Amtsbezirk
Eppingen.
5. Johann Josef Hofmann in Zuzenhausen, vom Amtsbezirk
Sinsheim die Gemeinden Adersbach, Bock-
schaft, Daisbach, Dühren, Ehrstädt, Eich-
tersheim, Eschelbach, Eschelbrunn, Grombach,
Hilsbach, Hossenheim, Kirchart, Michelfeld,
Neidenstein, Reihen, Rohrbach, Sinsheim,
Steinsfurth, Waldangelloch, Weiler, Zuzen-
hausen (f. 3. 6).

6. Karl Braun in Neckarbischofsheim, vom Amtsbezirk Sinsheim die weiteren Gemeinden (S. 3. 5).
7. Josef Kutttruff in Mosbach, Amtsbezirk Mosbach.
8. Franz Römer in Eberbach provisorisch, Amtsbezirk Eberbach.
9. Viktor Pfaff in Buchen, Amtsbezirke Buchen und Adelsheim.
10. Karl Marquart in Borberg provisorisch, Amtsgerichtsbezirk Borberg.
11. Dionys Behr in Tauberbischofsheim, Amtsgerichtsbezirk Tauberbischofsheim.
12. Anton Metag in Wertheim, Amtsbezirk Wertheim.

3. Übereinnehmerien.

Die Übereinnehmerien sind die Bezirkskassen für sämtliche direkte und indirekte Hoheitsabgaben (mit Ausnahme der Zölle, der Rübenzucker- und der Salzsteuer und der Wechselstempel-Steuer) und haben die auf ihren Einnahmen haftenden Lasten und Verwaltungskosten zu bestreiten. Sie haben über die mit Ordnungsstrafen bedrohten Uebertretungen von Vorschriften in Steuerfachen zu erkennen, wenn die Strafe des einzelnen Falles in einer festbestimmten Geldstrafe besteht oder in einer arbiträren Geldstrafe, welche den Betrag von 42 Mk. 86 Pf. (25 fl.) nicht übersteigt, und dürfen auch Steuerdefraudationen jeder Art untersuchen und aburtheilen, sofern diese nur mit Geldstrafen oder Konfiskation bedroht sind und der Angeschuldigte erklärt hat, sich dem Ausspruche der Finanzbehörde unter Verzichtleistung auf gerichtliche Verhandlung und Entscheidung, sowie auf den Rekurs zu Recht unterwerfen zu wollen.

Den Übereinnehmerien untergeben sind die Untererheber, deren in der Regel für jede Gemeinde einer aufgestellt und welchen neben der Erhebung sämtlicher Steuern, sowie der Justiz-, Polizei- und Forstgerichts-Gefälle auch die Konstatirung der Verbrauchssteuern übertragen ist. Von den Übereinnehmerien beziehen die mit dem Verlaufe der Stempelmarken und einiger Sorten gestempelter Impressen beauftragten Untererheber ihren Bedarf.

Zur Ueberwachung der richtigen Anmeldung der Steuerpflichtigkeiten, zur Handhabung der Transportkontrolle der einer innern Steuer unterliegenden Gegenstände, zur Mitwirkung bei der Gefällbetreibung und zur Kontrollirung der Untererheber ist das Steueraufsichts-Personal bestellt, das, aus 33 Steueroberaufsichtern und 131 Steueraufsichtern bestehend, den Übereinnehmerien unmittelbar untergeben ist.

Konstanz.

Bezirk: Amtsgerichts-Bezirk Konstanz (18,371 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Konstanz verbunden.

Ueberlingen.

Bezirk: Die Amtsbezirke Ueberlingen, Pfullendorf (35,034 Einw.).

Obernehmer: Friedrich Walchner.

2 Gehilfen, 1 Defopist.

Ludwigs-hafen.

Bezirk: die Amtsbezirke Meßkirch, Stockach (34,235 Einw.).

Obernehmer: Franz Weiß.

1 Buchhalter, 1 Gehilfe, 1 Defopist.

Randegg.

Bezirk: Amtsbezirk Engen, Amtsgerichts-Bezirk Radolfzell (39,905 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Randegg verbunden.

Donaueschingen.

Bezirk: Die Amtsbezirke Donaueschingen, Neustadt (40,136 Einw.).

Obernehmer: Eugen Blödt.

2 Gehilfen, 1 Defopist.

Billingen.

Bezirk: Amtsbezirk Billingen (23,682 Einw.).

Obernehmer: Max Matt, zugleich Domänenverwalter, s. o.

2 Gehilfen.

Stühlingen.

Bezirk: Amtsbezirk Bonndorf (17,281 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Stühlingen verbunden.

Thiengen.

Bezirk: Amtsbezirk Waldshut (34,474 Einw.).

Obernehmer: Josef Stocker.

2 Gehilfen, 1 Defopist.

St. Blasien.

Bezirk: Amtsbezirk St. Blasien (10,244 Einn.).

Übereinnchmer: Julius v. Delaiti, zugleich Domänenverwalter, f. o.

2 Gehilfen.

Säckingen.

Bezirk: Amtsbezirk Säckingen (18,509 Einn.). Mit dem Hauptsteueramt Säckingen verbunden.

Schopfheim.

Bezirk: Die Amtsbezirke Schopfheim, Schönau (33,463 Einn.).

Übereinnchmer: Alban Kaiser.

1 Gehilfe, 1 Dekopist.

Lörrach.

Bezirk: Amtsbezirk Lörrach (35,910 Einn.). Mit dem Hauptsteueramt Lörrach (zugleich Domänenverwaltung) verbunden.

Müllheim.

Bezirk: Amtsbezirk Müllheim (22,116 Einn.).

Übereinnchmer: Ambros Wagner, zugl. Domänenverwalter.

2 Gehilfen.

Altbreisach.

Bezirk: Die Amtsbezirke Breisach, Stausen (40,042 Einn.).

Übereinnchmer: Adolf Kraft.

1 Buchhalter, 1 Gehilfe, 1 Dekopist.

Freiburg.

Bezirk: Amtsbezirk Freiburg (59,387 Einn.). Mit dem Hauptsteueramt Freiburg verbunden.

Waldfirch.

Bezirk: Amtsbezirk Waldfirch (20,292 Einn.).

Übereinnchmer: Karl Gräff, zugleich Domänenverwalter.

1 Buchhalter, 1 Gehilfe.

Emmendingen.

Bezirk: Amtsbezirk Emmendingen (38,859 Einw.).

Obernehmer: Simon Fehringer.

2 Gehilfen, 1 Dekopist.

Hornberg.

Bezirk: Die Amtsbezirke Wolfach, Triberg (44,264 Einw.).

Obernehmer: Tobias Geßell.

1 Buchhalter, 1 Gehilfe, 1 Dekopist.

Lahr.

Bezirk: Die Amtsbezirke Lahr, Ettenheim (58,011 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Lahr verbunden.

Offenburg.

Bezirk: Amtsbezirk Offenburg (49,530 Einw.).

Obernehmer: Wilhelm Maier. ⚔3a.

2 Gehilfen, 1 Dekopist.

Achern.

Bezirk: Die Amtsbezirke Achern, Kork (48,196 Einw.).

Obernehmer: Wilhelm Drechsler,

2 Gehilfen, 1 Dekopist.

Oberkirch.

Bezirk: Amtsbezirk Oberkirch (17,786 Einw.).

Obernehmer: Hermann Böckh, zugleich Domänenverwalter. Ⓜ. (f. v.)

2 Gehilfen.

Baden.

Bezirk: Die Amtsbezirke Baden, Bühl (50,940 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Baden (zugleich Domänenverwaltung) verbunden.

Rastatt.

Bezirk: Amtsbezirk Rastatt (56,735 Einw.).

Obernehmer: Bernhard Bauer. ⚔3a.

1 Buchhalter, 1 Gehilfe, 1 Dekopist.

Karlsruhe.

Bezirk: Die Amtsbezirke Karlsruhe, Ettlingen (95,963 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Karlsruhe verbunden.

Durlach.

Bezirk: Amtsbezirk Durlach (29,640 Einw.).

Übereinnehmer: Julius Nebel, zugleich Domänenverwalter (f. v.).

2 Gehilfen.

Bruchsal.

Bezirk: Amtsbezirk Bruchsal (55,197 Einw.).

Übereinnehmer: Johann Tröger.

2 Gehilfen, 1 Dekopist.

Bretten.

Bezirk: Amtsbezirk Bretten (23,096 Einw.).

Übereinnehmer: Johann Schauble, zugleich Domänenverwalter.

1 Buchhalter, 1 Gehilfe.

Pforzheim.

Bezirk: Amtsbezirk Pforzheim (54,320 Einw.).

Übereinnehmer: Moritz Reinhard.

2 Gehilfen, 1 Dekopist.

Sinsheim.

Bezirk: Die Amtsbezirke Sinsheim und Eppingen (52,042 Einw.).

Übereinnehmer: Eduard Zopf.

2 Gehilfen, 1 Dekopist.

Schwezingen.

Bezirk: die Amtsbezirke Schwezingen, Wiesloch (48,791 Einw.).

Übereinnehmer: Karl Gangloff.

2 Gehilfen, 1 Dekopist.

Mannheim.

Bezirk: Die Amtsbezirke Mannheim, Weinheim (83,272 Einw.).

Oberinnehmer: Heinrich Schupp.
2 Buchhalter, 3 Gehilfen.

Heidelberg.

Bezirk: Amtsbezirk Heidelberg (64,837 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Heidelberg verbunden.

Mosbach.

Bezirk: Die Amtsbezirke Eberbach, Mosbach (44,019 Einw.).

Oberinnehmer: Bernhard Schuemacher.
2 Gehilfen, 1 Defopist.

Buchen.

Bezirk: Die Amtsbezirke Adelsheim und Buchen (35,680 Einw.).

Oberinnehmer: Karl Schäfer.
1 Gehilfe, 1 Defopist.

Krautheim.

Bezirk: Amtsgerichtsbezirk Bogberg (17,842 Einw.).

Oberinnehmer: Josef Günther, zugleich Domänenverwalter (f. o.).
1 Buchhalter, 1 Gehilfe.

Tauberbischofsheim.

Bezirk: Amtsbezirk Tauberbischofsheim mit Ausnahme des Amtsgerichtsbezirk Bogberg (29,691 Einw.).

Oberinnehmer: Michael Geißer.
1 Gehilfe, 1 Defopist.

Wertheim.

Bezirk: Amtsbezirk Wertheim (25,343 Einw.).

Oberinnehmer: Karl Sachs.
1 Gehilfe, 1 Defopist.

4. Salinenverwaltungen.

Die Salinenverwaltungen haben sowohl den technischen Betrieb, als auch das Kassen- und Rechnungswesen der beiden Salinen zu besorgen.

Saline Dürrheim.

Salineverwalter: Friedrich Zahn.

Techn. Beamter: Hermann Honfell, Bergmeister.

1 Buchhalter, 1 Materialverwalter und Magazinier, 1 Oberfieber, 1 Werk-
schreiber, 1 Salinediener..

Saline Rappenaу.

Salineverwalter: August Fischer.

Salinekassier: Karl Ganter.

Techn. Beamter: Leopold v. Chrismar, Bergmeister. ⚔.

1 Buchhalter, 1 Materialverwalter und Magazinier, 1 Oberfieber, 1 Ober-
steiger, 1 Werk-schreiber, 1 Salinediener.

Salzamt bei Rheinfelden.

Dieses Salzamt besorgt den Absatz des Salzes für einen Theil des Landes und führt hierüber eine abgesonderte Rechnung, welche einen Bestandtheil der Hauptrechnung der Salinenadministration bildet. Es ist mit dem Nebenzollamt bei Rheinfelden verbunden und mit 1 Neben-
zollamts-Verwalter und 1 Gehilfen besetzt.

V. Bolldirection.

Die Bolldirection, mit dem Anschluß des Großherzogthums an den Zollverein gemäß landesherrlicher Entschliebung vom 16. Juli 1835 als selbstständige Centralmittelstelle in's Leben getreten, begreift in ihrem Wirkungskreis die Verwaltung der für Rechnung des Deutschen Reichs

zur Erhebung kommenden Zölle, Rübenzucker-, Salz- und Tabaksteuer sowie die Verfolgung von Verfehlungen bezüglich der Wechselstempelsteuer; ferner die Verwaltung einiger dem Großherzogthum ausschließlich zugehöriger Gefälle, namentlich der öffentlichen Hafens- und Niederlageanstalten.

Sie bildet für Rekurse gegen Erkenntnisse über Kontrollvergehen bezüglich obiger Reichs- und privativen Abgaben die zuständige Behörde und entscheidet über Gnadenrekurse in Straffällen bezüglich eben dieser Abgaben, sofern der Strafnachlaß den Betrag von 100 Mark nicht übersteigt.

Direktor:

Friedrich Schmidt. ⚔Ab.-P.R.Ab.

Räthe:

Ludwig Kirsch, Finanzrath. Ⓜ.

Gustav Scherer, Finanzassessor.

Berthold Gasser, Finanzassessor.

Außerordentliches Mitglied:

Dr. Albert Gutman, Finanzrath (s. o. Steuerdirektion).

Kanzlei.

Sekretär: Wilhelm Sachs.

1 Sekretariatsassistent.

Revisionsvorstand: Ludwig Wolff, Finanzrath. ⚔Sa.

Revisoren: Peter Scharnberger, Rechnungsrath.

Albert Jäger.

Franz Josef Schwamberger.

Hermann Castorph. Ⓜ.

Ernst Friedrich v. Beck.

Hermann Frank.

Karl Siebert.

Franz Göller.

Registratoren: Karl Bertsch.

1 Registraturassistent, 1 Kanzleiasistent, 2 Dekopisten, 2 Kanzleidiener.

Der Zolldirektion untergeordnete Behörden.

1. Hauptzoll- und Hauptsteuerämter.

Die Haupt-Zollämter bilden nach Maßgabe der für das Deutsche Reich giltigen Bestimmungen die Bezirksverwaltungs-Behörden und Bezirkskassen für die für Rechnung des Reichs zur Erhebung kommenden Zölle, Rübenzucker und Salzsteuer, sowie für die privativen Zollgefälle. Bezüglich der Tabaksteuer steht den Haupt-Zollämtern nur die Abfertigung von zur Ausfuhr angemeldeten Rohtabaken und Tabakfabrikaten, sowie die Gewährung der Steuervergütung auf Grund des § 8 des Gesetzes über die Besteuerung des Tabaks zu, während die Erhebung und Verwaltung der Tabaksteuer den Obereinnehmereien (Haupt-Steuerämtern) je für ihren Steuerbezirk zugewiesen ist. Einzig für den Obereinnehmerbezirk Mannheim steht die Erhebung und Verwaltung der Tabaksteuer dem dortigen Haupt-Zollamte zu.

In Strassachen besitzen die nach Vorstehendem der Zolldirektion unterstehenden Behörden bezüglich der von ihnen verwalteten Gefälle, sowie die Haupt-Zollämter überdies bezüglich der Wechselstempelsteuer-Strassachen diejenigen Befugnisse, welche den Obereinnehmereien in Steuerstrassachen zustehen.

Wo der Dienst von Obereinnehmereien mit Haupt-Zollämtern vereinigt ist, führen diese den Namen Hauptsteuerämter.

Zur Besorgung der Zollabfertigungen und Erhebung der Zollgefälle an minder wichtigen Verkehrsplätzen sind Neben-Zollämter I. und II. Klasse (im Innern des Landes Unter-Steuerämter), zur Unterhaltung der Brücken und Erhebung der Brückengefälle Brückenmeister und Brückengeld-Erheber bestellt.

Hauptsteueramt Konstanz.

(Umfaßt den Amtsgerichts-Bezirk Konstanz und die Amtsbezirke Ueberlingen, Pfullendorf, Neßkirch und Stockach).

Ober-Zollinspektor: Ludwig Anton Abele.

Hauptamts-Verwalter: Wilhelm Anselm.

Revisions-Oberkontrolleur: Otto Roman, Zollinspektor.

Hauptamts-Kontrolleur: Rudolf Frey.

7 Hauptamts-Assistenten, bezhw. Hauptamts-Gehilfen, 1 Steuergehilfe, 1 Dekopist, 4 Amtsdienner, 1 Hafenaufscher.

Nebenzollamt I. Klasse zu Ueberlingen mit 1 Zollverwalter, 1 Assistenten, 1 Amtsdienner.

Nebenzollamt I. Klasse zu Meersburg mit 1 Zollverwalter, 1 Amtsdienner.

3 Anlageposten und Nebenzollämter II. Klasse zu Konstanz.

9 Nebenzollämter II. Klasse zu Zinnenstaad, Hagnau, Unteruhldingen, Ludwigshafen, Bodmann, Wallhausen, Dingelsdorf, Staad und Allensbach.

Hauptsteueramt Mandegg.

(Umfaßt den Amtsgerichts-Bezirk Radolfzell und die Amtsbezirke Engen, Donaueschingen und Billingen.)

Oberzollinspektor: Ernst Haagen.

Hauptamtsverwalter: Josef Weiß.

Hauptamtskontroleure: Friedrich Käfer, Zollinspektor, Vorstand der Abfertigungsstelle am Bahnhofe zu Schaffhausen.

Karl Thiergärtner, Zollinspektor, Vorstand bei der Abfertigungsstelle am Bahnhofe zu Singen.

2 Hauptamtsassistenten, 1 Buchhalter, 1 Steuergehilfe, 1 Amtsdienner.

Bei der Abfertigungsstelle in Schaffhausen: 3 Hauptamtsassistenten, 1 Amtsdienner.

Bei der Abfertigungsstelle in Singen: 3 Hauptamtsassistenten, 2 Amtsdienner.

Nebenzollamt I. Klasse zu Gailingen mit 1 Zollverwalter, 1 Amtsdienner.

Nebenzollamt I. Klasse zu Dehningen mit 1 Zollverwalter, 1 Amtsdienner.

Nebenzollamt I. Klasse zu Radolfzell mit 1 Zollverwalter, 1 Amtsdienner.

2 Anlageposten und Nebenzollämter II. Klasse an den Bahnhöfen zu Mielasingen und Gottmadingen.

12 Nebenzollämter II. Klasse zu Znang, Hemmenhofen, Gailingen, Wangen, Mielasingen, Ebringen, Schlatt a. R., Biethingen, Büßlingen, Gottmadingen, Wiechs und Neuhaus.

Hauptsteueramt Stühlingen.

(Umfaßt die Amtsbezirke Neustadt, Bonndorf und vom Amtsbezirke Waldshut den östlich der Schlucht gelegenen Theil.)

Oberzollinspektor: Emmerich von Geyer.

Hauptamtsverwalter: Adolf Seither.

Hauptamtskontroleur: Karl Becker.

2 Hauptamtsassistenten, 1 Steuergehilfe, 2 Amtsdienner.

Nebenzollamt I. Klasse zu Erzingen mit 1 Zollverwalter, 1 Assistenten, 1 Amtsdienner.

9 Nebenzollämter II. Klasse zu Fützen, Ebersingen, Untereggingen, Weisweil, Niedern, Günzgen, Nötteln, Rheinheim und Kadelburg.

Hof- und Staatshandb. 1876.

Gedruckt 6. Juli 1876.

Hauptsteueramt Säckingen.

(Umfaßt die Amtsbezirke Säckingen, St. Blasien und vom Amtsbezirke Waldshut den westlich der Schlucht gelegenen Theil.)

Oberzollinspektor: Ludwig Fecht. Ⓢ3a.

Hauptamtsverwalter: Franz Buhlinger.

Hauptamtskontroleure: Karl Säger.

Max Bezler, Zollinspektor, Vorstand
der Abfertigungsstelle am Bahnhofe
zu Waldshut.

2 Hauptamtsassistenten, 1 Steuergehilfe, 2 Amtsdienere.

Bei der Abfertigungsstelle zu Waldshut: 3 Hauptamtsassistenten,

1 Revisionsaufseher, 2 Amtsdienere.

Nebenzollamt I. Klasse zu Kleinlaufenburg mit 1 Zollverwalter, 1 Assistenten, 1 Amtsdienere.

Nebenzollamt I. Klasse bei Rheinfelden mit 1 Zollverwalter, 2 Assistenten, 1 Amtsdienere.

2 Nebenzollämter II. Klasse zu Fahrhaus und Hauenstein.

Hauptsteueramt Lörrach.

(Umfaßt die Amtsbezirke Müllheim, Schönau, Lörrach und Schopfheim.)

Oberzollinspektor: Josef Wickler.

Hauptamtsverwalter: Karl Kanzenberger, Zollinspektor,
Vorstand der Zoll-Abfertigungsstelle
am bad. Bahnhofe zu Basel. Ⓢ3b.
m. G. - ~~184~~ - ~~18~~ - P. R. G. A.

Bernhard Schwörer.

Hauptamtskontroleur: Ludwig Schwer.

3 Hauptamtsassistenten, 1 Buchhalter, 2 Steuergehilfen, 1 Dekopist,
2 Amtsdienere.

Bei der Zoll-Abfertigungsstelle am Bahnhofe zu Basel: 1 Revisions-
inspektor, 8 Hauptamtsassistenten, 3 Amtsdienere.

Nebenzollamt I. Klasse zu Leopoldshöhe mit 1 Zollverwalter, 1 Assistenten, 1 Amtsdienere.

1 Ansjageposten und Nebenzollamt II. Klasse zu Stetten.

3 Nebenzollämter II. Klasse zu Grenzacherhorn, Inzlingen u. Weil.

Hauptsteueramt Freiburg.

(Umfaßt die Amtsbezirke Emmendingen, Breisach, Waldkirch, Freiburg,
Staufen.)

Oberzollinspektor: Josef Sachs. Ⓢ3a.

Hauptamtsverwalter: Karl Wagner.

Hauptamtskontroleur: Otto Danner.

2 Hauptamtsassistenten, 2 Buchhalter, 1 Steuergelhilfe, 1 Dekopist,
1 Revisionsaufseher, 2 Amtsdienner.

Hauptsteueramt Lahr.

(Umfaßt die Amtsbezirke Lahr, Offenburg, Wolfach, Eriberg und
Ettenheim.)

Oberzollinspektor: Otto v. Langsdorff.

Hauptamtsverwalter: Franz Prestinari.

Hauptamtskontroleur: Franz Burger.

1 Hauptamtsassistent, 2 Steuergelhilfen, 1 Amtsdienner.
Untersteueramt zu Offenburg mit 1 Zollverwalter, 2 Gehilfen.

Hauptsteueramt Baden.

(Umfaßt die Amtsbezirke Rastatt, Baden, Bühl, Achern, Oberkirch und
Kork.)

Oberzollinspektor: Ludwig Benz.

Hauptamtsverwalter: Julius Beutler.

Hauptamtskontroleur: Emil Wilhelm.

2 Hauptamtsassistenten, 2 Steuergelhilfen, 1 Dekopist, 1 Amtsdienner.
Untersteueramt Rastatt mit 1 Zollverwalter, 1 Gehilfen.
1 Hafenaufseher (zugleich Brückenmeister) zu Rchl.

Hauptsteueramt Karlsruhe.

(Umfaßt die Amtsbezirke Durlach, Pforzheim, Bretten, Ettlingen, Karls-
ruhe und Bruchsal, letzteren mit Ausnahme des Ortes Waghäusel).

Oberzollinspektor: Adalbert Kromer.




Hauptamtsverwalter: Emil Neumann.

Hauptamtskontroleur: Herm. Warth.

3 Hauptamtsassistenten, 2 Buchhalter, 2 Steuergelhilfen, 2 Dekopisten,
2 Amtsdienner, 1 Lagerhaus-Aufseher.
2 Hafenaufseher zu Leopoldshafen und Magau.
Untersteueramt zu Bruchsal mit 1 Zollverwalter, 2 Gehilfen.
Untersteueramt zu Pforzheim mit 1 Zollverwalter, 2 Gehilfen.

Hauptzollamt Mannheim.

(Umfaßt die Amtsbezirke Mannheim, Schwetzingen, Weinheim und vom
Amtsbezirke Bruchsal den Ort Waghäusel).

Oberzollinspektor: Karl Baumann.  3a.  1. .

28*

Hauptamtsverwalter: Emil Fißhinger.

Hauptamtskontroleur: Eugen Ulrich. ⊕ 3b.m. Schw. - (X) - (M).

1 Revisionsinspektor, 13 Hauptamtsassistenten, 3 Amtsdienner, 6 Waagmeister, 6 Lagerhaus-Aufseher, 3 Hafenmeister und 4 Gehilfen, 1 Bauaufseher, 2 Schleusenwarte, 16 Hafenwächter.

Hauptsteueramt Heidelberg.

(Umfaßt die Amtsbezirke Heidelberg, Wiesloch, Eppingen, Sinsheim, Mosbach, Eberbach, Buchen, Adelsheim, Tauberbischofsheim, Wertheim.)

Oberzollinspektor: Wilhelm Schmidt. ⊕ 3a.m.G.

Hauptamtsverwalter: Friedrich Hofmann.

Hauptamtskontroleur:

4 Hauptamtsassistenten, 2 Steuergehilfen, 1 Defopist, 2 Amtsdienner, 2 Lagerhaus-Aufseher.

Untersteueramt zu Wertheim mit 1 Zollverwalter, 1 Gehilfen.

2. Salzsteuer-Aemter.

Die Erhebung der Salzabgabe auf den Salinen Dürrheim und Rappenuau ist den bei diesen Salinen mit der Kassensführung beauftragten Beamten (den Salinestassieren) übertragen.

Zur Handhabung der steuerlichen Aufsicht auf den Salinen sind in Dürrheim und in Rappenuau je 2 Steueraufseher bestellt, die dem Hauptsteueramte (für Dürrheim: Randegg, und für Rappenuau: Heidelberg), in dessen Bezirk die Saline gelegen ist, unterstellt sind.

3. Behörden für die Verwaltung der Tabaksteuer.

Wegen der Bezirksbehörden siehe die Angaben bei Ziffer 1 (Hauptzollämter).


Die Entgegennahme der Tabaksteuer-Anmeldungen und die unmittelbare Erhebung der Tabaksteuer erfolgt durch die Orts-Steuererheber. Die Revision des mit Tabak bebauten Geländes in Orten, in welchen nicht mehr als 360 Ar mit Tabak bebaut sind, ist den Steueraufsehern übertragen. Für diese Revision in Orten mit umfangreicherem Tabaksbau werden alljährlich besondere Revisionsbeamte (s. Zt. 26) mit bestimmt abgegrenzten Bezirken ernannt.

4. Aufsichtsdienst zur Ueberwachung der Zollgefälle und der Rübenzucker-Steuer.

Der Zoll-Schutzwache liegt die Sicherung der Reichsgefälle und zu diesem Zweck namentlich die Bewachung der Zollgrenze gegen das Zollvereins-Ausland, die Handhabung der Gewerbs- und Transportkontrolle im Grenzbezirk und die Beaufsichtigung der Rübenzucker-Fabriken ob.

Die obersten Bezirksbeamten der Zoll-Schutzwache sind die Vorstände der Hauptsteuerämter an der Grenze und des Hauptzollamts Mannheim.

Hauptsteueramt Konstanz.

Obergrenzkontrolleure: Ludwig Wolff in Konstanz.
Mathias Koch in Allensbach. 

2 Grenzkontrolleure, 2 berittene und 113 Fußaufseher.

Hauptsteueramt Randegg.

4 Grenzkontrolleure, 1 Kontrolverweiser, 4 berittene und 112 Fußaufseher.

Hauptsteueramt Stühlingen.

8 Grenzkontrolleure, 3 berittene und 94 Fußaufseher.

Hauptsteueramt Säckingen.

Obergrenzkontrolleur: Eduard Roujy in Säckingen.

1 Grenzkontrolleur, 2 berittene und 63 Fußaufseher.

Hauptsteueramt Lörrach.

2 Grenzkontrolleure, 2 berittene und 81 Fußaufseher.

Hauptzollamt Mannheim.

6 Schiffsbegleiter.

Für die Kontrolirung der Rübenzucker-Steuer.

4 ständige Steueraufseher in Waghäusel, welchen während der Dauer der Betriebskampagne 1 weiterer Aufseher beigegeben wird. Die Oberkontrolle daselbst wird durch den Revisionsinspektor des Hauptzollamts Mannheim ausgeübt.

Kontrollirende Reichsbeamte.

Nach Art. 36 der Verfassung des Deutschen Reichs überwacht die deutsche Reichsgewalt die Einhaltung des gesetzlichen Verfahrens bei der

Erhebung und Verwaltung der Zölle und gemeinschaftlichen Reichs-
abgaben durch Reichsbeamte, welche sie den Zoll- oder Steuerämtern
und Direktivbehörden der einzelnen Bundesstaaten beordnet.

a. Großherzogliche Staatsdiener, welche zur Kon-
trolle in andere Bundesstaaten berufen sind.

Reichsbevollmächtigter für Zölle und Steuern:

Eduard Vierordt, Geh. Finanzrath, Reichsbevollmächtigter
für Zölle und Steuern bei der Königl. Preussischen
Provinzial-Steuerdirektion zu Magdeburg, sowie bei
der dortigen Herzogl. Anhaltischen Zolldirektion,
mit dem Wohnsitz in Magdeburg. Ⓢ3a.m.C.-Ⓢ4-
Ⓢ2w.-Ⓢ.-P.N.A.3.-B.V.-S.C.-W.D.-G.H.C.

Stationskontroleure:

Wilhelm Wirthle, Zollinspektor in Aachen.

Stationskontroleur bei den Königl. Preussischen Hauptämtern Aachen,
Köln, Düsseldorf, Malmeby und Eberfeld.

Max Hildebrandt, Zollinspektor in Stuttgart. Ⓢ3b.m.Schw.-
Ⓢ.-Ⓢ.-Ⓢ2.

Stationskontroleur bei den Königl. Württembergischen Hauptämtern
Stuttgart, Canstatt, Heilbronn, Hall, Ludwigsburg, Reutlingen,
Tübingen, Ulm, Heidenheim, Eßlingen, Göppingen und Gmünd,
sowie bei dem Königl. Preuß. Salzsteuer-Amt Stetten.

Karl Frhr. v. Hardenberg, Zollinspektor in Metz. P.N.A.4.-
Ⓢ.-H.G.3a.-G.H.P.3a.-F.C.L.3b.

Stationskontroleur bei den Elsaß-Lothringen'schen Hauptämtern Metz,
Diedenhofen und Saargemünd.

b. Kontrollirende Reichsbeamte im Großherzog-
thum.

Reichsbevollmächtigter für Zölle und Steuern:

Otto Keller-Holl, K. Preuß. Geh. Regierungsrath, Reichs-
bevollmächtigter für Zölle und Steuern für Baden,
Württemberg und die Hohenzollern'schen Lande.
P.N.A.3.m.Schl.-Ⓢ.-N.C.K.2b.

Stationskontroleure:

Für die Hauptamtsbezirke Konstanz, Kandegg und Stühlingen.

Theodor Godduhn, K. Preuß. Steuerinspektor in Konstanz.

Für die Hauptamtsbezirke Säckingen, Lörrach, Freiburg und Lahr.

Wolff Habrecht, K. Preuß. Steuerinspektor in Basel. ⚔3.a.
P.R.N.4. P.R.4.

Für die Hauptamtsbezirke Baden, Karlsruhe, Heidelberg und Mannheim:

Dr. W. Heine, K. Württ. Finanzassessor in Mannheim.
P.R.3.-⊕.-B.B.-W.F.3a.-W.D.-T.M.3.

VI. Baudirektion.

Als Hochbau-Behörden des Staates sind — neben den besondern Behörden der Eisenbahn-Verwaltung — die Baudirektion und die Bezirks-Bauinspektionen bestellt, deren Wirkungskreis durch die landesherrlichen Verordnungen vom 15. Juli 1859 und vom 16. April 1864 näher bestimmt worden ist. Die Bezirks-Bauinspektionen haben das dem Staate zustehende Hochbauwesen — mit theilweiser Ausnahme der Militär- und der Eisenbahn-Bauten — zu besorgen, ferner auf Verlangen der zuständigen Verwaltungsbehörde dem Bauwesen der Gemeinden und der unter Staatsaufsicht stehenden andern Körperschaften und Stiftungen sich zu unterziehen und auf Ersuchen der Bezirks-Polizeibehörden bei technischen Aufgaben der Baupolizei mitzuwirken.

Der Baudirektion liegt ob, die Entwürfe und Voranschläge der Bauinspektionen über die Ausführung neuer und die Unterhaltung bestehender Gebäude zu prüfen, die Dienstführung der Bezirks-Bauinspektionen zu überwachen und wichtigere Fragen der Bautechnik und Baupolizei zu begutachten.

1. Baudirektion

Vorstand:

Heinrich Leonhard, Baurath. ⚔3a

Mitglieder:

Josef Berkmüller, Oberbaurath (f. o.).
Heinrich Lang, Professor und Baurath (f. o.).

Kanzlei:

Sekretär:

2 Gehilfen, 1 Kanzleidiener.

2. Bezirks-Bauinspektionen.

Konstanz.

Amtsbezirke Konstanz, Ueberlingen, Pfüllendorf, Mestkirch und Stockach.
(1477,77 □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: August Braun.

1 Gehilfe.

Donaueschingen.

Amtsbezirke Engen, Donaueschingen, Billingen, Triberg, Neustadt, Bommendorf (2185,09 □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Albert Beck.

Waldbhut.

Amtsbezirke Waldbhut, St. Blasien, Säckingen (862,34 □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: August Brenzinger.

Lörrach.

Amtsbezirke Lörrach, Schopfheim, Schönau, Müllheim (960,27 □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Jakob Hemberger.

1 Gehilfe.

Freiburg.

Amtsbezirke Staufeu, Freiburg (759,56 □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Julius Lembke. ⚔3.a.

1 Gehilfe.

Emmendingen.

Amtsbezirke Breisach, Waldkirch, Emmendingen (825,26 □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Georg Schäfer.

1 Gehilfe.

Offenburg.

Amtsbezirke Ettenheim, Lahr, Offenburg, Wolfach (1411,20 □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Friedrich Kalliwoda.

Achern.

Amtsbezirke Kork, Oberkirch, Achern, Bühl (820,55 □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Julius Ebert.

Baden.

Amtsbezirke Baden, Nastatt, Ettlingen (834,54 □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Karl Dernfeld.

1 Gehilfe.

Karlsruhe.

Amtsbezirke Karlsruhe, Durlach, Pforzheim (738,43 □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Franz Serger.

1 Gehilfe.

Bruchsal.

Amtsbezirke Bretten, Bruchsal, Eppingen (774,01 □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Emil Hendrich.

1 Gehilfe.

Mannheim.


Amtsbezirke Schwetzingen, Mannheim, Weinheim (468,12 □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor:

1 Gehilfe.

Heidelberg.

Amtsbezirke Heidelberg, Wiesloch, Sinsheim, Mosbach, Eberbach
(1359,07 □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Wilhelm Waag.  3a. ~~14~~

1 Gehilfe.

Wertheim.

Amtsbezirke Nelsheim, Tauberbischofsheim, Wertheim, Buchen (1607,⁶⁴
 □Kilometer).

Bezirksbauinspektor: Oswald Haufe.

1 Gehilfe.

VII. Münzverwaltung.

Der Münzverwaltung ist die Fertigung der Münzen und Medaillen, die Untersuchung fremder Münzen und die Handhabung des technischen Theils der Münzpolizei übertragen.

1. Münzverwaltung.

Münzmeister: Otto Frank, Vorstand.

Münzkontroleur: Karl Hemberger.

Münzmedailleur: Othmar Balbach.

1 Münzassistent, 1 Münzmechanikus, 5 ständige und 50 unständige Münzarbeiter, 1 Diener.

2. Münzkasse.

Die Führung der Münzkasse, d. h. die Beforgung des gesammten Kassen- und Rechnungswesens der Münzverwaltung, ist gemäß landesherrlicher Verordnung vom 24. December 1842 den Beamten der General-Staatskasse übertragen.

VIII. Verwaltung der Wittwenkasse für die Angestellten der Civil-Staatsverwaltung.

Die Beaufsichtigung und Leitung der Wittwenkasse für die Angestellten der Civil-Staatsverwaltung, deren neuerliche Statuten durch die

landesherrliche Verordnung vom 14. April 1874 genehmigt worden sind, ist einem Verwaltungsrath übertragen, welcher unter dem Vorsitz eines Mitglieds des Finanzministeriums aus vier Räten besteht.

Die Kassen- und Rechnungsführung wird nach Bestimmung des Finanzministeriums vom 30. November 1875 durch die Großh. Militär-Wittwenkasse besorgt.

Vorstand:

Emil Kilian, Ministerialrath (f. o.).

Mitglieder:

Eugen v. Seyfried, Geh. Rath II. Klasse (f. o.).

Hermann Poppen, Ministerialrath (f. o.).

Koriz Frey, Ministerialrath (f. o.).

Ludwig Kirsch, Finanzrath (f. o.).

Die Kanzleigeschäfte werden vom Kanzleipersonal des Finanzministeriums besorgt.

IX. Verwaltung der Großh. Militär-Wittwenkasse.

Diese im Jahr 1804 gegründete und unter den Schutz der Verfassung gestellte Versorgungsanstalt für Wittwen und Waisen der Militärpersonen, ist durch die höchste Entschliessung aus Großherzogl. Staatsministerium vom 25. Juni 1871 dem Ministerium der Finanzen unterstellt worden.

Die Verwaltung der Anstalt, deren Fonds aus den vorher in einzelnen Landestheilen bestandenen Wittwenkassen und aus verschiedenen Stiftungen gebildet wurde, ist einer Verwaltungskommission übertragen; die Berechnung besorgt ein Generalkassier.

a. Verwaltungskommission.

Vorstand:

Dr. Wilhelm Brauer, Geh. Rath I. Klasse, Exc. Ⓢ 2a.-
P.R.2.-F.C.2.3b.

Mitglieder:

August Nicolai, Geh. Referendar (f. o.).
Heinrich Lepique, Ministerialrath (f. o.).
Karl von Teuffel, Ministerialrath (f. o.).

b. Wittwenkasse.

Generalkassier: Karl Friedrich Heidenreich. ⚔ 3a. mit C.-
⊗.-✕.-⊗.-✕.-P. R. C. A.

1 Gehilfe, 1 Kanzleidiener.